

Gemeinde
Ralbitz-Rosenthal



Gmejska nowina
Ralbicy - Różant
Ralbicy - Różant



29. Jahrgang/ 11. Ausgabe
Amtsblatt
Mai 2019
30.04.2019
www.ralbitz-rosenthal.de
gemeinde@ralbitz-rosenthal.de



Foto: Rafael Ledschbor

Bei schönstem Sonnenschein begaben sich die Osterreiter der Ralbitzer Prozession dieses Jahr auf den Weg, um nach Wittichenau reitend die Frohe Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi zu verkünden.



Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal am 25.04.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 26-04/2019

Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zur Ergänzungssatzung „Ralbitz am Dorfplatz“

Beschluss-Nr. 27-04/2019

Beschluss des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB zur Ergänzungssatzung „Ralbitz am Dorfplatz“

Beschluss-Nr. 28-04/2019

Beschlussfassung zu überplanmäßigen Ausgaben für das Bauvorhaben zum Einbau eines Aufzuges an der Sorbischen Oberschule in Ralbitz

In die Niederschrift bzw. in die Beschlüsse der öffentlichen Beratung im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Hubertus Rietscher, Bürgermeister



Beschlüsse des Technischen Ausschusses der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

In der Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal am 25.04.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Stellungnahme zum Antrag auf Errichtung eines überdachten Abstell- und Wäscheplatzes auf den Flurstücken Nr. 15/2 und Nr. 15/4 der Gemarkung Ralbitz
2. Stellungnahme zum Antrag auf Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück Nr. 731/6 der Gemarkung Rosenthal
3. Stellungnahme zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf den Flurstücken Nr. 74/1, 72 und 67 der Gemarkung Naußlitz – 2. Verlängerung der Tektur-Baugenehmigung vom 08.04.2014

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal findet am Donnerstag, den 23.05.2019 um 18.30 Uhr auf dem Gemeindeamt in Rosenthal statt. Die Tagesordnung wird über Aushänge ortsüblich bekannt gegeben.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung in Rosenthal : Donnerstag: 14.00–18.00 Uhr Sprechzeiten des Bürgermeisters: Donnerstag: 15.00–18.00 Uhr oder nach Absprache Die Übersetzung der sorbischen Ausgabe der Gemeindezeitung wird vom Freistaat Sachsen gefördert.	<u>Notrufnummern</u>	
	Strom	ENSO Netz GmbH 0180/2787902
	Wasser	Ewag Kamenz 03578/377377
	Gas	EVSE Wittichenau 035725/7410
	Abwasser	AZV Am Klosterwasser 035796/96026
	Polizei	110
	Notarzt / Feuerwehr	112
	Feuerwehr Ralbitz	035796/850086
IMPRESSUM – Gemeindezeitung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal verantwortlich: Bürgermeister Hubertus Rietscher Gemeindeamt Am Marienbrunnen 8 01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Rosenthal Tel.: 035796/96832 Fax: 035796/96833 Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de Internet: www.ralbitz-rosenthal.de Vereine übernehmen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Seiten.	Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni 2019: 17.05.2019 Bitte alle Beiträge für die Gemeindezeitung per Mail an gmejnska.nowina@gmx.de senden. Online-Ausgabe der Gemeindezeitung unter: www.ralbitz-rosenthal.de	

**Allen Jubilaren unserer Gemeinde gratulieren wir
recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen
alles Gute, Gesundheit, Gottes Segen
und persönliches Wohlergehen!**



Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2019

Die Gemeinde Rabitz-Rosenthal hat am 6. Dezember 2018 aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen.

Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2019 wird gemäß der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Rabitz-Rosenthal in den Informationskästen der Gemeinde im Zeitraum vom 6. bis zum 14. Mai 2019 ausgehangen.

Entsprechend § 76 Abs. 3 der SächsGemO liegt der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 im Zeitraum vom 15. bis zum 23. Mai 2019 während der üblichen Dienststunden im Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“ in 01920 Panschwitz-Kuckau, Poststraße 8, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Hubertus Rietscher
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung zur Wahl zum Europäischen Parlament und den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

In der Zeit vom 15. bis zum 26. Mai 2019 erfolgt an allen Informationstafeln die öffentliche Bekanntmachung über den Beginn und das Ende der Wahlzeit, die Wahlbezirke und Wahlräume sowie die Art und Weise der Stimmabgabe.

Nähere Informationen finden Sie in der genannten amtlichen Bekanntmachung.

Hubertus Rietscher
Bürgermeister

Dringend Wahlhelfer gesucht

Aufgrund zahlreicher Absagen von Wahlhelfern in allen 3 Wahllokalen (Cunnewitz, Rabitz und Rosenthal) werden für die Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019 ehrenamtliche Wahlhelfer gesucht.

Ich bitte dringendst um Meldungen beim Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“ unter der Telefonnummer 035796/9460 oder bei der Gemeinde in Rosenthal unter der Nummer 035796/96832. Da es sich so schwierig gestaltet, überhaupt Wahlhelfer zu finden, werden wir in Zukunft darüber nachdenken müssen, die Anzahl der Wahllokale weiterhin zu reduzieren. Ich hoffe auf Ihre Bereitschaft und bedanke mich bei allen Bereitwilligen im Voraus.

**Hubertus Rietscher
Bürgermeister**

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal ist zum 01.06.2019 die Stelle als **Mitarbeiter im Bauhof (w/m/d)** zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Die Anstellung erfolgt für die Einarbeitungszeit befristet für ein Jahr. Es besteht die Möglichkeit einer unbefristeten Anstellung nach Ablauf der Einarbeitungszeit. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 Stunden.

Ihr Anforderungsprofil:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/r Facharbeiter/in im handwerklichen Bereich oder höher
- Führerschein Klasse B, Führerschein Klasse T vorteilhaft

Es erwarten Sie folgende Aufgaben:

alle anfallenden Arbeiten des Bauhofes, z. B.:

- Unterhaltung der kommunalen Grundstücke
- Grünpflege und Baumfällarbeiten
- Instandhaltungsmaßnahmen der gemeindeeigenen Einrichtungen und Wohnungen
- Winterdienst
- Einsatz bei Unwetter und Havarien
- Landschafts- und Naturschutz
- Wegebau und Pflasterarbeiten
- Werterhaltungsmaßnahmen
- Pflege und Unterhaltung des Maschinen- und Geräteparks

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen
- fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Weiterbildungen

Wir suchen eine kompetente und belastbare Persönlichkeit, die sich mit Engagement, Organisationsgeschick und Verantwortungsbewusstsein in die Tätigkeit einbringt. Wir erwarten neben korrektem, freundlichem und selbstbewusstem Auftreten selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft. Die Bereitschaft zum Winterdienst und Einsätzen an Wochenenden runden Ihr Profil ab.

Schwerbehinderte nach Maßgabe des § 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse richten Sie bitte ihre Bewerbung, vorzugsweise per E-Mail mit vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere tabellarischem Lebenslauf, sowie Zeugniskopien bis **zum 17.05.2019** an:

Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

Am Marienbrunnen 8

01920 Ralbitz-Rosenthal

E-Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen ist Herr Hubertus Rietscher, zu erreichen unter der Telefonnummer 035796/86832.

Bitte beachten Sie, dass auch bei postalisch eingegangenen Bewerbungen die Folgekommunikation via E-Mail erfolgt. Geben Sie im Fall einer postalischen Bewerbung zu diesem Zweck unbedingt Ihre E-Mail-Adresse an. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Verbrennung pflanzlicher Abfälle

Die Sächsische Pflanzenabfallverordnung, die unter bestimmten Voraussetzungen bislang die Verbrennung pflanzlicher Abfälle in den Monaten April und Oktober ermöglichte, ist am 22. März 2019 außer Kraft getreten (Art. 3 Nr. 2 des Gesetzes zur Änderung des Sächsischen Abfall-Bodenschutzrechtes). Für pflanzliche Abfälle und andere Bioabfälle gelten damit ab sofort und ohne Einschränkungen die Regelungen des europäischen und des deutschen Abfallrechtes, einschließlich der Satzungen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.

Zulässige Entsorgungswege für pflanzliche Abfälle und Bioabfälle

Die offene Verbrennung von Bioabfällen **zum Zwecke der Beseitigung** ist künftig ausgeschlossen bzw. sie bedarf einer Zulassung der zuständigen Abfallbehörde (§ 28 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz). Grundsätzlich sind diese Abfälle dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu überlassen. Unberührt bleibt aber die Möglichkeit der Besitzer von Bioabfällen aus privaten Haushaltungen, diese auf den im Rahmen ihrer privaten Lebensführung genutzten Grundstücken zu verwerten.

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger sollten geeignete und auch für besondere Aufkommenszeiten (z. B. Frühjahr, Herbst, Zeit nach dem Weihnachtsfest) ausreichende Entsorgungsmöglichkeiten anbieten.

Brauchtumsfeuer

Gegenüber diesem abfallrechtlich begründeten Verbrennungsverbot wird bei Feuern, die im Zusammenhang mit der Pflege von Brauchtum oder Traditionen in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang zum konkreten Ereignistag (z. B. zu Sankt Martin) abgebrannt werden, grundsätzlich davon ausgegangen, **dass sie nicht zum Zweck der Verbrennung von Abfällen** erfolgen, wenn dabei verwendete Brennstoffe bewusst oder speziell für das Ereignis hergestellt werden. Beispielsweise dadurch, dass naturbelassenes Holz oder holziger Baumschnitt von künstlichen Anhaftungen befreit und für eine raucharme Verbrennung getrocknet werden. Abfallrecht findet hier insofern keine Anwendung.

Allerdings stellt unter Aspekten der Ordnung und öffentlichen Sicherheit auch das Abbrennen von Brauchtums- und Traditionsfeuern im öffentlichen Bereich eine abstrakte Gefahr dar. Insofern haben auf der Grundlage des Sächsischen Polizeigesetzes unter anderem die Gemeinden als Ortspolizeibehörden die Möglichkeit, die Zulässigkeit des Abbrennens offener Feuer in örtlichen Polizeiverordnungen mit einer Erlaubnispflicht zu regeln.

Am Marienbrunnen 8
01920 Ralbitz-Rosenthal

Telefon: 035796 / 96-832
E-Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de



Při studniče 8
01920 Ralbicy-Rožant

Telefax: 035796 / 96-833
Internet: www.ralbitz-rosenthal.de

Bekanntmachung

Ergänzungssatzung „Ralbitz am Dorfplatz“

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Ergänzungssatzung gemäß § 34 BauGB Abs. 4 Nr. 3 BauGB

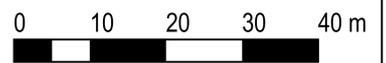
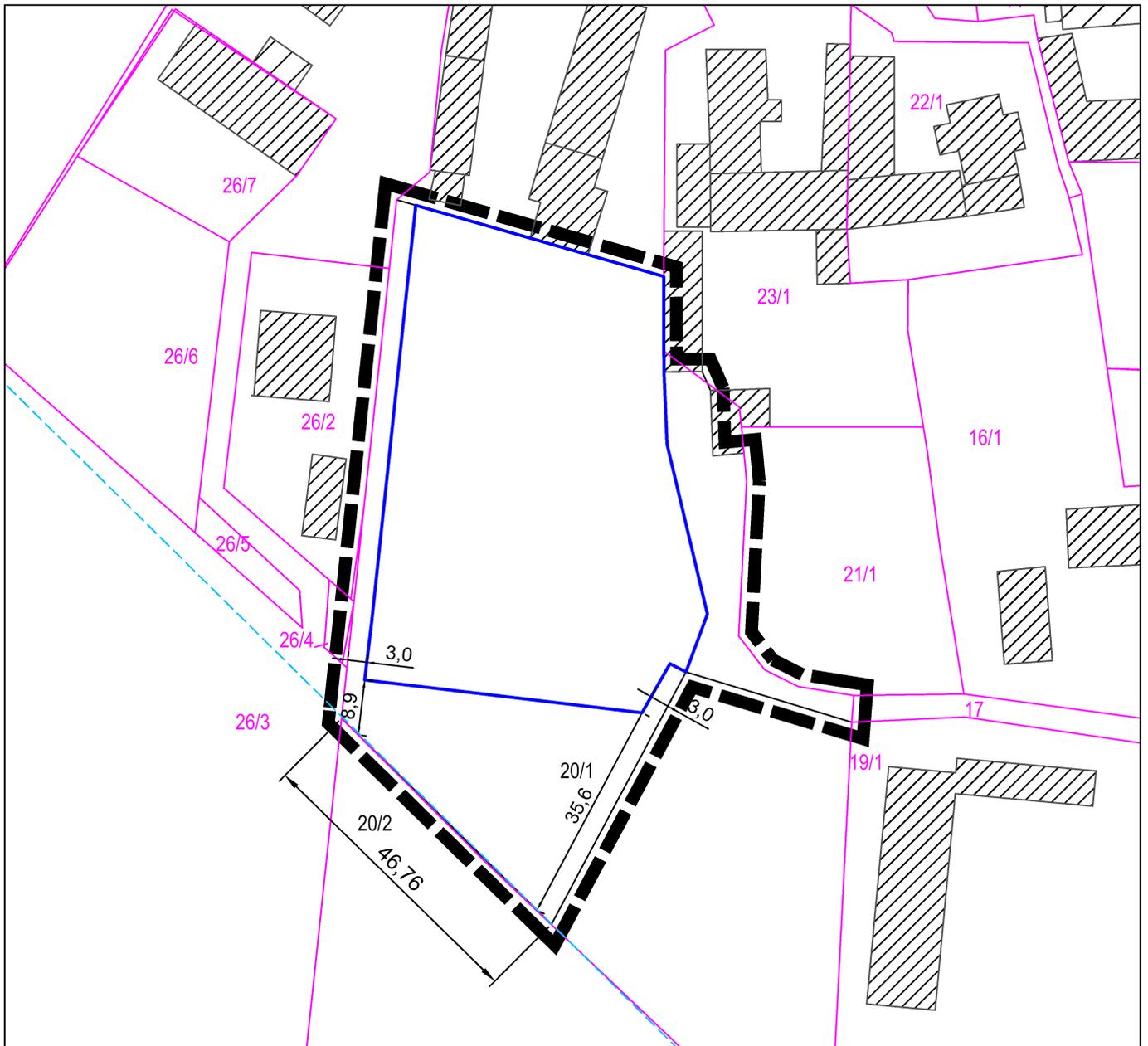
Der Gemeinderat der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal hat in seiner Sitzung am 25.04.2019 die Ergänzungssatzung „Ralbitz am Dorfplatz“ in der Fassung vom 08.04.2019 beschlossen. Die Begründung zur Ergänzungssatzung wurde gebilligt. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Ergänzungssatzung „Ralbitz am Dorfplatz“ in Kraft. Die Ergänzungssatzung einschließlich Begründung wird in der Gemeindeverwaltung Ralbitz-Rosenthal, Am Marienbrunnen 8 in 01920 Rosenthal während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Unbeachtlich werden nach § 215 (2) BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Hubertus Rietscher
Bürgermeister



Karte zur Satzung



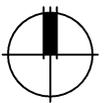
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung (5.073 m²)



Baugrenze gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 Abs. 3 BauNVO



Gewässer 2. Ordnung "Naußlitzer Teich"



1: 1.000

Gemeinde Ralbitz-Rosenthal
 Gemarkung Ralbitz
 Ergänzungssatzung
 "Ralbitz am Dorfplatz"
 Datum: 08.04.2019

Straßen- und Tiefbauarbeiten zwischen Schönau und Sollschwitz

Das Straßen- und Tiefbauamt des Landratsamtes Bautzen informiert, dass in der Zeit vom 23. April bis zum 17. August 2019 zwischen Schönau und Sollschwitz auf der Kreisstraße K 9225 Straßen- und Tiefbauarbeiten für die Instandsetzung des Abschnittes erfolgen.

Vorgesehen sind der Einbau neuer Asphaltsschichten auf der vorhandenen Befestigung sowie in Teilabschnitten eine grundhafte Erneuerung. Vorhandene Entwässerungsanlagen werden erneuert.

Alle Arbeiten müssen aufgrund der geringen Fahrbahnbreite unter Vollsperrung durchgeführt werden. Der Verkehr wird während der gesamten Bauzeit umgeleitet.

Die Umleitung erfolgt von Schmerlitz über Döbra (Staatsstraße S 92), weiter über Oßling (Staatsstraße S 95) und über Liebegast (Kreisstraße K 9223) nach Sollschwitz bzw. auf derselben Strecke in der Gegenrichtung.

Die über die K 9225 führenden Buslinien werden infolge der Sperrungen gleichfalls umgeleitet.

Der Busverkehr wird bis zum Beginn der Sommerferien über eine innerörtliche Umleitung in Sollschwitz und weiter über Neu Trado nach Schönau geführt. In der Ferienzeit erfolgt der Busverkehr über die oben beschriebene Umleitung Schmerlitz, Döbra, Oßling, Liebegast, Sollschwitz.

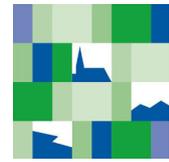
Die Fahrgäste werden daher gebeten, Änderungen an den Fahrplanaushängen zu beachten. Das Landratsamt Bautzen bittet alle Betroffenen um Verständnis für diese Maßnahmen.

Müll im Wald

Gregor Lippitsch aus Schönau hat die Gemeinde darauf aufmerksam gemacht, dass in der Nähe seines Grundstücks am Stauwehr Richtung Ralbitz wiederholt Müll abgeladen wurde. Es handelt sich dabei um Bauschutt. Außerdem liegen dort bereits seit längerer Zeit zwei alte Elektrogeräte. Dieser Eingriff in die Natur ist ärgerlich und nicht hinnehmbar. Die Gemeinde hat das zuständige Ordnungsamt informiert, das sich eingehend mit dieser Angelegenheit befassen wird.



Presseinformation



OHTL-Region stellt noch 3,3 Mio. Euro bereit

Bis 2020 stehen in der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL) noch rund 3,3 Mio. Euro LEADER-Fördermittel für den ländlichen Raum zur Verfügung. Das Bewerbungsverfahren für regionale Projekte geht damit in die finale Runde. Die aktuelle Förderperiode läuft im Jahr 2020 aus.

Das Entscheidungsgremium hat beschlossen, im Jahr 2019 die komplette Summe von 3,3 Mio. Euro in zwei Projektaufrufen im Frühjahr und im Sommer auszuschreiben. Der 12. Projektaufruf in Höhe von 950.000 Euro beginnt am 09. April. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 17. Mai. Der 13. Projektaufruf wird dann am 02. Juli starten und ein Volumen von ca. 2,4 Mio. Euro umfassen. Die Bewerbungsfrist für den Sommeraufruf endet am 13. September.

Der Schwerpunkt des 12. Aufrufes liegt bei der Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz (Maßnahmen A.1, A.2 und A.3 mit 350.000 Euro), den touristischen Investitionen (Maßnahmen B.2 und G mit 200.000 Euro) und den Maßnahmen für öffentlich zugängliche Plätze (F 100.000 Euro), Projektentwicklung (H 100.000 Euro) und Absatzförderung der Fischereiwirtschaft (K 150.000 Euro).

Im 13. Aufruf vom Juli bis September werden dann letztmalig alle verbleibenden Maßnahmenbudgets der lokalen Entwicklungsstrategie aufgerufen. Deshalb werden alle natürliche Personen, Unternehmen, Kommunen und nichtgewerbliche Organisationen aufgerufen, ihre Projektanträge 2019 in allen Maßnahmen beim Regionalmanagement einzureichen. Die Beratung zur eigenen Projektidee erfolgt im Vorfeld durch die Mitarbeiter des Regionalbüros in Königswartha. www.ohtl.de

OHTL-Regionalmanagement: Rudolf Richter, Katrin Kubasch und André S. Köhler erreichen Sie telefonisch unter (035 931) 165 60, per E-Mail regional@ohtl.de oder nach Terminvereinbarung im OHTL-Büro Gutsstraße 4c in 02699 Königswartha.

Altkleidersammlung – was ist zu beachten?

In der Vergangenheit wurde wiederholt festgestellt, dass verschiedenste Abfälle in den aufgestellten Altkleidercontainer entsorgt werden. Auch werden immer wieder Abfälle neben den Containern abgestellt, welche von den Entsorgern dann nicht mitgenommen werden. Für die Beseitigung dieser Abfälle fallen zusätzliche Kosten an, welche vom Entsorger oder der Gemeinde zu tragen sind.

Der Altkleidercontainer ist eine gute Möglichkeit, nicht mehr benötigte Kleidung einem guten Zweck zuzuführen. Was alles rein darf und was es dabei zu beachten gibt, erklären wir Ihnen hier.



Diese Kleidung darf zum Recycling in den Container

- **saubere Kleidung**
- **Tisch- und Bettwäsche sowie Gardinen**
- **Socken und Unterwäsche**
- **Hüte und Pelze**
- **Schuhe (getrennt in Säcken/Tüten)**
- **Federbetten**
- **Auch zerrissene Kleidung aus Baumwolle können Sie in den Container geben. Diese wird dann zum Beispiel zu Dämmstoffen oder Putzlappen verarbeitet.**

Dennoch kann nicht mehr alles wiederverwertet werden. Manche Sachen gehören daher in **den Hausmüll**.

Das gehört nicht mehr in den Altkleidercontainer!

- ***Kleidung, die mit Farbe oder Öl verschmutzt ist***
- ***kaputte Schuhe***
- ***kaputte synthetische Kleidung***
- ***Nahrungsmittel***
- ***elektronische Datenträger (CD, Video, DVD)***



Nicht jeder aufgestellte Container gehört einem **seriösen Anbieter**. Da das Geschäft mit gespendeten Kleidern riesig ist, gibt es auch einige illegal eingerichtete Sammelstellen.

Achten Sie bei der Auswahl des Containers daher auf bekannte und seriöse Organisationen wie etwa das **DRK**, **HGM** (grüne Container, auch gelbe) **Malteser** oder **Diakonie**. Auch lokale Anbieter sammeln Kleidung. Prüfen Sie daher auch, ob auf dem Container entsprechende Kontaktdaten angebracht sind.

Im Interesse der Sauberkeit und Ordnung in unseren Ortsteilen stellen Sie bitte an den Containerstandorten keine Abfälle ab und werfen Sie diese auch nicht in die Altkleidercontainer. Danke.

Mejemjetanje w pěstowarni w Ralbicach

pjatk / Freitag 10.05.2019

wot 15.00 h swačina

šalku, talerk a lžičku prošu sobu přinjesć

ab 15.00 Uhr Vesper

Tasse, Teller und Löffel bitte mitbringen

15.30 h program pěstowarskich
džěci z mejemjetanjom

Programm der Kita-Kinder mit
Maibaumwerfen

16.15 h wšelakore poskitki za džěci

Angebote für Kinder

hač do 18.30 h wječer z koľbasku a cařtu

bis 18.30 h Abendbrot mit Bratwurst
und Brötchen

18.30 h kónc a rumowanje

Schluss und Aufräumen



Maibaumwerfen in der Kindertagesstätte in Ralbitz



Serbska zakladna šula Ralbicy

Delanski ZWónčk



Mai 2019 / číslo 71

Sorbische Grundschule Ralbitz

Vielversprechende Talente

Schon lange bereiteten sich die Schüler der Klasse 3/1 im Rahmen des Sorbischunterrichts auf ihre kleine Theatervorstellung „Der Wolf und die 7 Geißlein“ vor. Dafür lernten sie mit großem Elan den Text ihrer Rollen, suchten entsprechende Kostüme aus, ja, bastelten sogar Hörner! Bei den Proben bauten sie ihre Fähigkeiten der Mimik und Gestik immer weiter aus. Viele gute Ideen steuerten die Schüler selber bei.

Mitte April konnten sie dann ihr Stück endlich einem neugierigen Publikum vorstellen: vormittags den Schülern der Grundschule und den Vorschulkindern und nachmittags den Eltern. Und wie wir gesehen und gehört haben, schlummern auch in dieser Klasse vielversprechende Talente!



Auch die Klasse 3/2 hat sich im Deutschunterricht mit „Frau Holle“ beschäftigt. Zum Abschluss dieses Projektes erlernten sie das Theaterstück, welches den Eltern vorgespielt wurde. Das Besondere dabei war, dass die Kinder abwechselnd in sorbischer und deutscher Sprache gespielt haben und dabei auch Handpuppen verwendeten. Der Beifall der Eltern war für die Kinder eine schöne Anerkennung.



Die Firma Metallbau Ziegler aus Piskowitz sponserte unserer Schule großzügig Sitzbänke, Stühle und Pflanzkübel. Diese werden von den Schülern der Grund- und Oberschule bei schönstem Frühlingswetter rege genutzt.
Vielen Dank für diese Spende.



Unsere traditionelle Hilfsaktion

Auch in diesem Jahr sammelten wir Osterpäckchen für bedürftige Kinder und Mütter in Jiřetín. Am Mittwoch vor Ostern begaben sich Herr Robel und Frau Müller gemeinsam mit Helena Krahl und Franziska Gattner ins Nachbarland. Unsere kleine Delegation wurde herzlich empfangen und bewirtet. Anschließend übergaben die beiden Schülerinnen die Geschenke.



Neuer Spielplatz

Liebe Eltern und Sponsoren, endlich ist es soweit! Unser neuer Spielplatz, den sich die Kinder unserer Schule erlaufen haben, wurde auf dem Schulhof aufgebaut. Am Freitag, 03.05.2019 von 12.00 bis 14.00 Uhr wird unser Spielplatz mit einem kleinen Fest offiziell eröffnet. Gleichzeitig möchten wir uns bei allen bedanken, die uns unterstützt haben.

Am Vorlesewettbewerb für die 3. Klassen der sorbischen Grundschulen nahmen auch 4 Schüler unserer Schule teil. Es waren zwei sorbisch-muttersprachliche Kinder und zwei Schülerinnen, die die sorbische Sprache als Zweitsprache lernen.

In der Smoler'schen Verlagsbuchhandlung in Bautzen mussten die Kinder unter anderem ein eigenes Buch vorstellen und einen unbekannt Text vorlesen. Alle Schüler waren dort erfolgreich.
 Wir gratulieren!



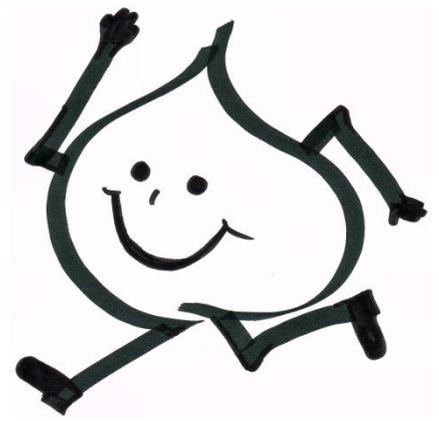
Termine:

- 02. und 03.05.2019
- 03.05.2019
- 13.-20.05.2019
- 17.05.2019
- 23. und 24.05.2019

- Kompetenztest im Deutschunterricht für die 3. Klassen
- 12.00-14.00 Uhr Spielplatzeröffnung
- steht ein Container für Altpapier auf dem Schulparkplatz
- Maibaumwerfen und Fest der sorbischen Sprache
- Kindertheatertage für die 4. Klassen in Bautzen



Unsere Schule



Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
Schule mit Idee 2007

www.serbska-sula-ralbicy.de

Mai 2019
23. Jahrgang, Nr. 243

UNESCO-Camp der sächsischen Unesco-Schulen in Ralbitz

Vom 26. bis 29. März 2019 fand das 22. UNESCO-Camp der sächsischen



UNESCO-Projektschulen an der sorbischen Oberschule in Ralbitz statt. Wir durften über 50 Teilnehmer zum Thema „Wir tauchen ein in die Kultur und Natur der sorbischen Oberlausitz“ bei uns willkommen heißen. Unter diesem Motto tauchten unsere Gäste unter anderem

in die sorbischen Traditionen ein und probierten sich im Ostereierverzieren, dem Anschirren eines Osterreiterpferdes, fertigten Camp-Medaillen an, erfuhren so einiges über die sorbische Tracht und das Anfertigen von Osterreitergeschirr, lernten Ralbitz und die Aufgaben eines



Imkers kennen. Diese Gelegenheit nutzte auch der sächsische Kultusminister Herr Piwarz und verschaffte sich einen Überblick über unsere UNESCO-Schule und die angebotenen Workshops.

In den folgenden Tagen erhielten die Camp-Teilnehmer noch einen Einblick bei verschiedenen sorbischen Institutionen in Bautzen und verschafften sich einen Überblick zu den

Besonderheiten der Lausitzer Flora und Fauna. Auf abwechslungsreiche Art und Weise lernten die Teilnehmer allerhand zum UNESCO-Biosphärenreservat um Guttau (bei Malschwitz) kennen und erfuhren etwas zum Kaolinabbau und zur gleichzeitigen Renaturierung dieser zerstörten





Landschaft. Natürlich durften sich die Schüler auch aktiv ausprobieren und bewiesen ihren Mut beim Klettern über der Bautzener Talsperre, begaben sich auf die Spuren der Bautzener Türme und verbrachten gemeinsame Zeit bei gemeinsamen Streifzügen durch die Stadt und beim Kinoabend. Jetzt können sich unsere UNESCO-Schüler auf das Camp im kommenden Jahr in Zittau freuen. *Euer UNESCO - Team*

Elternaktion an der Rabitzer Grund- und Oberschule

Bei schönstem Frühlingwetter trafen sich am Freitag, den 22. März nachmittags und am Samstag, den 23. März vormittags viele Eltern, Lehrerinnen und Lehrer der Rabitzer Grund- und Oberschule auf dem Schulgelände. Dort wartete viel Arbeit auf sie. Auch viele Schülerinnen und Schüler eilten herbei, um ihre Eltern und Lehrer zu unterstützen.



Die äußere Ansicht des Geländes sollte verschönert und erneuert werden. Im Vorfeld hatten Peter Kokel und unser Hausmeister, Thomas Lange, einige alte Büsche und andere Pflanzen beseitigt. Auch einige Bäume mussten gefällt werden.

Das Konzept für die Gestaltung der neuen Grünanlage an der Schule erstellte Landschaftsarchitekt Herr Clemens Böhmak.

Unter seiner Regie mussten mehrere Bäume, Büsche und andere Gewächse gepflanzt werden. Das Moos auf der Grünfläche wurde mit einem Vertikutierer beseitigt und neuer Grassamen gesät. Die alten beschädigten Randsteine wurden durch neue ersetzt.

Nach getaner Arbeit freuten sich am Freitagabend alle auf leckere Bratwürste, die Diana Fritzsche-Grimmig auf dem Grill zubereitete.

Samstagsvormittag packten bei sonnigem Wetter



alle noch einmal an und erfreuten sich nach erfolgreicher Arbeit am schönen neuen Anblick unseres Schulgeländes.

An dieser Stelle danken die Schulleiterinnen beider Schulen, Andrea Liehn und Milenka Kober ganz herzlich allen fleißigen Helfern!

Die Lehrerinnen und Lehrer der Grund- und Oberschule Ralbitz

Sprachtalente ausgezeichnet

Milena Scholze, Schülerin der 6. Klasse der Sorbischen Oberschule Ralbitz, erreichte bei der diesjährigen 53. Zentralen Olympiade der Sorbischen Sprache das beste Prädikat „mit Auszeichnung“. Damit ist sie eine der besten drei Teilnehmer des Sprachwettbewerbs, den der Sorbische Schulverein organisiert. Drei weitere Schüler aus Ralbitz erreichten das Prädikat „sehr gut“, vier „gut“ und fünf „mit Erfolg“.



Für die Ralbitzer Oberschule war ein weiterer Erfolg erfreulich. Die Gruppenwertung der mündlichen Leistungen gewann eine Gruppe bestehend aus Ralbitzer und Schleifer Schülern. Herzlichen Glückwunsch!

Jan Rjeda

INFORMATIONEN - TERMINE - SONSTIGES

01.05.2019 Tag der Arbeit - frei

06.05. - 10.05.2019 Schüleraustausch der 5. Klasse mit der Schule in Mělník

12.05-18.05.2019 Erasmus + - Projekt in Mělník

13.05.2019 Zahnarztprophylaxe Klasse 5

14.05.2019 Besuch des Militärgeschichtlichen Museums in Dresden Klasse 9

15.05.2019 schriftliche Abschlussprüfung Englisch (HS+RS)

17.05.2019 schriftliche Abschlussprüfung Deutsch/Sorbisch (HS+RS)

20.05.2019 schriftliche Abschlussprüfung Mathematik (HS+RS)

22.05.2019 schriftliche Abschlussprüfung Biologie/Chemie/Physik

22.05.2019 Besuch des Theaterstücks „Der kleine Muck“, Klassen 5 und 7

24.05.2019 Präventionsveranstaltung zum Thema Drogen, Klassen 8 und 9

23.05.-07.06.2019 Konsultationen

27.05. und 07.06.2017 mündliche Abschlussprüfung Englisch

30. und 31.05.2019 frei (Christi Himmelfahrt und festgelegter freier Tag)

Mietwagen- & Kleintransporte

Frank Noack



**Betreuungs-, Entlastungs-, Einkaufs- und
Hauswirtschaftsservice**

abrechenbar bei allen Pflegekassen nach § 45 SGB XI

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt

einen Mitarbeiter (m/w/d)

auf 450 EUR-Basis oder 20 h/Woche

für Hauswirtschaft, Gartenpflege und Betreuung.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf
Ihre telefonische Kontaktaufnahme unter 0151 - 569 83504
oder schicken Sie Ihre Bewerbung an**

Frank Noack

Am Auenwald 4

OT Laske

01920 Ralbitz-Rosenthal

OSTERN 2019

Die Karwoche und die Osterfeiertage sind für Gläubige einer der Höhepunkte des Jahres. Jeder bereitet sich auf seine Weise darauf vor und freut sich dann über die Osterreiter. Dieses Jahr waren die Tage nicht nur wegen des Wetters besonders herrlich. Davon zeugen auch die Fotos von Rafael Ledschbor.



Die Kinder der Pfarrgemeinde auf dem Kreuzweg



Das Heilige Grab in der Kirche, wo viele die Gelegenheit zum Gebet nutzten.



Die Osterreiter morgens auf dem Friedhof



Die Ralbitzer Jungs beim Klappern



Die Ralbitzer Prozession auf dem Weg nach Wittichenau



Der goldene Jubilar Adalbert Bulank mit seinem Sohn René

Auch Dr. Franz Eiselt ritt dieses Jahr mit einem goldenen Kränzchen.



Pfarrer Stephan Delan morgens vor der Kirche – David Statnik mit dem Kreuz – Die Figur des auferstandenen Christus trägt Rainer Mögel.



Einladung zur Florianmesse

Am Freitag, den 3. Mai 2019 feiern die freiwilligen Feuerwehren des Verwaltungsverbandes »Am Klosterwasser« den traditionellen Dankgottesdienst zu Ehren des heiligen Florian. Der Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr in der Rosenthaler Wallfahrtskirche und wird dieses Jahr von der Feuerwehr St. Marienstern gestaltet. Alle Feuerwehrleute und Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Michael Maywald
(Gemeindewehrleiter)

Wjesny swjedzeń Konjegy / Šunow

Dorffest Cunnewitz / Schönau 18.05.-19.05.2019



Sobota, 18.05.2019

- 16.30 Natočenje piwa
- 16.30 Hry, sport a zabawa za džěci
- 18.00 „Kicker“-turněr – kónc přizjewjenja 17.45
- 20.00 Hudžbna zabawa
- 21.30 Wječorny program



Sonnabend, 18.05.2019

- 16.30 Bieranstich
- 16.30 Kinderfest bei Sport und Spiel
- 18.00 Kickerturnier – Anmeldeschluss 17.45
- 20.00 Musikalische Unterhaltung
- 21.30 Abendprogramm

Njedźela, 19.05.2019

- 10.00 Rańše piwo
- 10.30 Wubědzowanje wohnjowych woborow wokolnych wjeskow
- 11.30 Tradicionelny wobjed
- 14.30 Mejemjetanje w Šunowje / po tym w Konjecach
- 15.30 Kofej a tykanc
- 16.30 Zakóncaca zabawa z disko



Sonntag, 19.05.2019

- 10.00 Frühschoppen
- 10.30 Wettbewerb der FFW der umliegenden Dörfer
- 11.30 Traditionelles Mittagessen
- 14.30 Maibaumwerfen in Schönau / danach in Cunnewitz
- 15.30 Kaffee und Kuchen
- 16.30 Ausklang des Dorffestes mit Disco



Wo jěsć a piće na wšěch dnjach
staratej so wohnjowa wobora Konjegy/Šunow
a Konječanske blidotenisowe towarstwo.

Um das Essen und Trinken an allen Tagen
kümmern sich die FFW Schönau/Cunnewitz und
der DJK TTV Cunnewitz.